Herren Verbandsliga Rheinland Süd/West

TuS Waldböckelheim : SV Trier-Olewig
Samstag, 11.03.2023, 19:00 Uhr

Für den TuS Waldböckelheim geht die Siegesstraße weiter

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg des TuS Waldböckelheim im Spiel der Herren Verbandsliga Rheinland Süd/West gegen den SV Trier-Olewig endgültig fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den TuS Waldböckelheim, als auch für den SV Trier-Olewig am Samstagabend Ersatzspielern an. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das mittlere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel erfolgreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Beim Erfolg von Domann / Andrae gegen Bläsius / Lorek konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Wohlleben / Jung ihren Gegnern Mossal / Holzmüller letztlich beim 9:11, 8:11, 11:8, 8:11 nicht gefährlich werden. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Scheib / Blaum gegen Strohmeyer / Lorek. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Zwischenzeitlich musste Marius Domann zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Stefan Holzmüller aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Martin Mossal war nachfolgend der Gastgeber Niklas Wohllebengingen die beiden doch als etwa Gleichstark in das Match. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Marcel Andrae hatte im Spiel gegen Marc Strohmeyer am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Beim 3:1-Sieg von Oliver Scheib gegen Dieter Bläsius ging nur der erste Satz verloren. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Elias Jung und Pero Lorek entschieden, das Elias Jung letztendlich gewann. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Boris Blaum beim letztendlich klaren 0:3 gegen Adam Lorek. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS Waldböckelheim und des SV Trier-Olewig. Recht kurzen Prozess machte dann hingegen Marius Domann beim 3:0 mit Martin Mossal. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Domann nun 24 Siege bei 4 Niederlagen aus. Zwei Sätze lang fand anschließend Niklas Wohlleben gegen Stefan Holzmüller das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 5:11, 6:11, 11:7, 11:4, 15:13 gewann. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Marcel Andrae machte hingegen mit Dieter Bläsius beim 11:9, 11:7, 11:9 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Der neue Zwischenstand war 8:4. Oliver Scheib war im Einzel gegen Marc Strohmeyer nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Da gab es nichts zu rütteln. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 12:1 für Scheib und 14:7 für Strohmeyer seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 18.03.2023 gegen den SV Wolsfeld, während der SV Trier-Olewig am 17.03.2023 gegen den SV Wolsfeld antritt.

Statistik:
TuS Waldböckelheim

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.03.2023 (00:23) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Domann / Andrae 1:0, Wohlleben / Jung 0:1, Scheib / Blaum 0:1
Einzel: M. Domann 2:0, N. Wohlleben 1:1, M. Andrae 2:0, O. Scheib 2:0, E. Jung 1:0, B. Blaum 0:1

SV Trier-Olewig

Doppel: Mossal / Holzmüller 1:0, Bläsius / Lorek 0:1, Strohmeyer / Lorek 1:0
Einzel: M. Mossal 0:2, S. Holzmüller 1:1, D. Bläsius 0:2, M. Strohmeyer 0:2, A. Lorek 1:0, P. Lorek 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.03.2023 (00:23) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").